

Turnierwochenende 20. und 21.Juli 2019 BSV Schefflenz

Erläuterung zu den Klassen, Entfernungen und Auflagen.

int. 1440er Runde am So. 21.Juli 2019

auf jeder Scheibe schießen 3 Schützen, unten links A, unten rechts B, oben C
Rec. und Compound gleiche Auflagen. Lange Entfernungen 4min, kurze Entfernungen 2 min.
im Rhythmus AB/CD, Recurve und Compound

Kadeten weiblich	Jahrgang 2002-2004
Entf. 60m/50m/40m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm 5-10, 80cm 5-10
Kadeten männlich	Jahrgang 2002-2004
Entf. 70m/60m/50m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm 5-10, 80cm 5-10
Damen	Jahrgang 1970– 1998
Entf.. 70m/60m/50m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm 5-10, 80cm 5-10
Herren	Jahrgang 1970– 1998
Entf.. 90m/70m/50m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm 5-10, 80cm 5-10
Master Damen	Jahrgang 1969 und älter
Entf. 60m/50m/40m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm 5-10, 80cm 5-10
Master Herren	Jahrgang 1969 und älter
Entf.. 70m/60m/50m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm 5-10, 80cm 5-10
Senioren männlich	Jahrgang 1953 und älter
Entf. 60m/50m/40m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm, 80cm
Senioren weiblich	Jahrgang 1953 und älter
Entf. 60m/50m/40m/30m	Auflagen 122cm, 122cm, 80cm, 80cm

kleine FITA So. 21. Juli 2019

Schießzeit 2 min

<i>Schüler B</i>	Jahrgang 2007 bis 2019
Entf. 30m und 20m	Auflage 122cm, 80cm
<i>Schüler A</i>	Jahrgang 2005 bis 2006
Entf. 50m und 30m	Auflage 122cm und 80cm
<i>Jugend</i>	Jahrgang 2002 bis 2004
Entf. 50m und 30m	Auflage 80cm und 80cm
<i>Damen und Herren</i>	Jahrgang 2001 und älter
Entf. 50m und 30m	Auflage 80cm und 80cm (Compound auf 30m Spot 5-10)

Olympische Runde So. 21. Juli 2019

Schießzeit 4 min

<i>Kadeten weiblich</i>	Jahrgang 2002-2004
Entf. Rec. 60m/60m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Kadeten männlich</i>	Jahrgang 2002-2004
Entf. Rec. 60m/60m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Damen</i>	Jahrgang 1970– 1998
Entf. Rec. 70m/70m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Herren</i>	Jahrgang 1970– 1998
Entf. Rec. 70m/70m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Master Damen</i>	Jahrgang 1969 und älter
Entf. Rec. 60m/60m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Master Herren</i>	Jahrgang 1969 und älter
Entf. Rec. 60m/60m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Senioren männlich</i>	Jahrgang 1953 und älter
Entf. Rec. 60m/60m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10
<i>Senioren weiblich</i>	Jahrgang 1953 und älter
Entf. Rec. 60m/60m	Auflagen 122cm, 122cm
Comp. 50m/50m	Auflagen 80cm 5-10, 80cm 5-10

3 – D Jagdturnier Sa. 20.Juli und So. 21.Juli 2019

Regelwerk für das 3D-Jagdturnier 2019 in Schefflenz

1. Bogenklassen, Pfeilmaterial und sonstige Ausrüstung

a) Die Einteilung der Bogenklassen ist wie folgt:

Primitivbogen: **Einteiliger Lang-, Recurve- oder Flachbogen. Besteht ausschließlich aus Holz (kein**

Holzlaminat) und/oder Naturmaterial (Horn/Tiersehnen...). Kein Schussfenster und keine Pfeilauflage.

Abschuss erfolgt über den Handrücken. Bogensehne aus beliebigem Material. Nur Holzpfeile mit Naturfedern. Nock beliebig. Fingerlösen (Tab/Handschuh), mediterran oder Daumenring. Bogenköcher ist nicht erlaubt.

Traditioneller Recurvebogen: **Recurvebogen, der hauptsächlich aus Holz mit Kunststofffaserverstärkung besteht. Max. Länge 168 cm (66 Inch). Keine Pfeilauflage; mediterraner Ablass vom Shelf; kein Untergriff und/oder Facewalking. Bogenköcher erlaubt. Kein Stabilisator oder zusätzliche Gewichte. Holz-, Aluminium- oder Carbonpfeile mit Naturfedern. Nock beliebig.**

Langbogen: **Langbogen, der aus einem oder mehreren Teilen besteht. Material: Holz oder Holzverbundstoffe mit oder ohne Kunststofffaserverstärkung. Sehne darf im gespannten Zustand nicht auf den Wurfarmen aufliegen. Bogenfenster darf nicht über Center geschnitten sein. Holz-, Aluminium- oder Carbonpfeile mit Naturfedern. Nock beliebig. Fingerlösen (Tab/Handschuh), mediterran. Bogenköcher erlaubt.**

Recurve, Compound blank: **Alle sonstigen Bögen ohne Visier. Jedes Pfeilmaterial.**

Recurve, Compound: **Alle sonstigen Bögen mit Visier. Jedes Pfeilmaterial.**

Hinweis zur Einteilung der Bogenklassen: [Wenn ihr euren Bogen nach der folgenden Erklärung nicht einordnen können, senden uns per Mail ein Bild des gespannten Bogens zu. Wir klären es und geben euch Bescheid. Ansonsten solltet ihr euren Bogen wie gehabt zur Anmeldung mitbringen.](#)

b) **Es sind ausschließlich Pfeile mit 3D- und Scheibenspitzen erlaubt. Jagdspitzen, etc. sind verboten.**

c) **Ferngläser/-rohre, sind erlaubt wenn sie keine Entfernungsmessung enthalten. Sie werden bei der Anmeldung kontrolliert und gekennzeichnet.**

d) **Damenklasse wird ab 4 Teilnehmerinnen je Bogenklasse eröffnet**

2. Altersklassen

Die Einteilung der Altersklassen ist wie folgt:

1. Erwachsene: bis Jahrgang 2001
2. Jugend: Jahrgang 2002 bis 2004
3. Schüler: Jahrgang 2005 bis 2019

3. Gruppeneinteilung

- a) Die Gruppeneinteilung wird von den Schützen am Turniertag bei Anmeldung selbst vorgenommen. Die Zahl der Schützen pro Gruppe darf dabei sechs nicht übersteigen.
- b) Es ist unbedingt zu beachten, dass maximal vier Schützen einer Gruppe aus demselben Verein sein dürfen und in einer Gruppe müssen mindestens zwei Vereine vertreten sein.

4. Abschusspflock

- a) **Schüler** aller Klassen schießen vom gelben Pflock.
- b) **Damen, Herren und Jugend** der Klassen Primitivbogen, Traditioneller Recurvebogen, Langbogen, offene Blankbogenklasse schießen vom blauen Pflock. **Jugend** der offenen Visierbogenklasse schießt ebenfalls vom blauen Pflock.
- c) **Damen und Herren** der offenen Visierbogenklasse schießen vom roten Pflock.
- d) Beim Schuss muss stets ein Körperteil den Abschusspflock berühren.

5. Punktwertung

- a) Es werden zwei Trefferbereiche unterschieden, Kill und Körper.
 1. Kill: eingezeichneter Bereich am 3D-Tier, jedoch nur der dem Schützen zugewandte.
 2. Körper: Bereich außerhalb des Kill (Horn-, Huf- und Sockeltreffer zählen dabei nicht als Körpertreffer). Die Ziele sind nicht abgezeichnet.
- b) Die Trefferwertung: **(Nur wer beide Tage schießt kommt in die Wertung)**

1.Tag 3-Pfeil-Runde: 1.Pfeil Kill = 20, Körper 16
2.Pfeil Kill = 14, Körper 10
3.Pfeil Kill = 8, Körper 4

(3 Pfeilwertung = es werden max. 3 Pfeile geschossen, der 1. Treffer zählt)

2.Tag 2-Pfeil-Runde: 1.Pfeil Kill = 20, Körper 16
2.Pfeil Kill = 14, Körper 10

(2 Pfeilwertung = es werden max. 2 Pfeile geschossen, der 1. Treffer zählt)

- c) Ein Schuss zählt nur dann als Treffer, wenn der Pfeil im 3D-Tier steckt; Abpraller hinter oder vor das Tier sind keine Treffer. Eine Ausnahme davon bilden Rückpraller wegen zu geringer Wurfleistung des Bogens.
- d) „Bandentreffer“ (Abpraller von Ästen, Bäumen, Boden) zählen ebenso wie direkte Treffer.

6. Dokumentation des Schießergebnisses und Auswertung

a) Jeder Schütze erhält **vor der Begrüßung** seinen Schießzettel. Diesen hat er auf die Richtigkeit der Bogen- und Altersklasse zu **kontrollieren und Abweichungen vor Schießbeginn bei der Anmeldung zu melden.**

b) Jede Gruppe bestimmt einen der Gruppenmitglieder zum Schreiber, der das Schießergebnis dokumentiert. Der Schreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass das Schießergebnis eines jeden Schützen korrekt auf den ausgegebenen Schießzetteln eingetragen wird.

Die Notierung der Ergebnisse muss dabei immer entsprechend der Nummer des Ziels erfolgen.

Am Ende haben die Schreiber die Gesamtpunktzahl jedes Schützen auszurechnen und im dafür vorgesehenen Feld einzutragen, sowie die Anzahl der erreichten Kill-Treffer (nur 20er) zu notieren.

c) Nachdem jeder Schütze sein Ergebnis kontrolliert und dessen Richtigkeit festgestellt hat, hat er die Schießzettel zu unterschreiben und den Schreibern zur Gegenzeichnung und Abschlusskontrolle auszuhändigen.

d) Nach Ende des Turnieres werden die komplett ausgefüllten und unterschriebenen Schießzettel der gesamten Gruppe der Turnierleitung (Anmeldung) übergeben.

e) Um Fehler und Ungereimtheiten bei der Auswertung zu vermeiden, sind alle Angaben auf den Schießzetteln leserlich einzutragen. Unleserliche Schießzettel bzw. Angaben können bei der Auswertung nicht berücksichtigt werden.

7. Grundsätzliches zum Verhalten während des Turniers

a) Das Überholen von Gruppen **ist nur an der Verpflegungsstation** und mit Zustimmung der zu überholenden Gruppe **gestattet.**

b) Die Suche nach verlorengegangenen Pfeilen darf höchstens fünf Minuten ab Ankunft der nachfolgenden Gruppe an der Station andauern.

c) Rauchen ist nur an den Verpflegungsstationen erlaubt.

d) Jeder Schütze hat seinen Müll und Pfeilbruch mitzunehmen und ggf. in den aufgestellten Mülltonnen zu entsorgen.

e) Hunde müssen angeleint sein.

f) Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko!

g) Keine Übernahme von Sach- oder Personenschäden durch den Veranstalter

h) Jeder Schütze muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein

i) Jeder Schütze haftet für seinen Schuss, Eltern haften für ihre Kinder

Angaben unter Vorbehalt.